



verbraucherzentrale

Bundesverband

VERBRAUCHERBILDUNG IST PRÄVENTIVER VERBRAUCHERSCHUTZ – QUALITÄTSSICHERUNG VON LEHRMATERIALIEN

Fachtag Präventionsnetzwerk Finanzkompetenz e.V.
Berlin 22.11.2019

26. November
2019



Schüler wollen mehr Alltagskompetenz erlernen

Mit Steuererklärung, Versicherungen und Altersvorsorge tun sich viele junge Menschen kurz nach der Schule schwer. Nun nehmen Schüler ihre Fortbildung selbst in die Hand und organisieren Aktionstage zu solchen Alltagskompetenzen.

Süddeutsche Zeitung

28. Oktober 2019, 17:47 Uhr Schulen - Stuttgart

Schüler wollen "Lücke im Bildungssystem" schließen



KURZNACHRICHTEN

MONTAG, 28. OKTOBER 2019

Steuern, Finanzen, Krankenkasse

Schüler wollen mehr Alltagskompetenz

BEDARF BEI JUNGEN MENSCHEN

46% der Befragten fühlen sich eher unsicher, ökonomisches Grundwissen anzuwenden.

„Ich kenne mich damit überhaupt nicht aus und fühle mich oft überfordert.“

„Ich habe zu ökonomischem Grundwissen leider wenig Erfahrung, hatte es zwar in der Schule aber ich habe mich nicht weiter damit befasst.“

Quelle: vzbv, 2019, repräsentativ Befragung junger Erwachsener 18 bis 26 Jahre (Marktforschungsinstitut Hopp).

RAHMEN FÜR VERBRAUCHERBILDUNG

SEKRETARIAT DER STÄNDIGEN KONFERENZ
DER KULTUSMINISTER DER LÄNDER
IN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
II A

Verbraucherbildung an Schulen

(Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 12.09.2013)

KMK Beschluss unterstreicht
„Kindern und Jugendlichen im
Zusammenhang mit
Konsumententscheidungen
Kompetenzen für eine mittel-
und langfristige Finanzplanung
mit auf den Weg zu geben“
(KMK 2013, S. 2)

ZUSAMMENSPIEL VON VERBRAUCHERTHEMEN

Finanzkompetenz /
Marktgeschehen /
Verbraucherrecht



Nachhaltiger
Konsum



Medien /
Information



Ernährung /
Gesundheit



FINANZEN, MARKTGESCHEHEN, VERBRAUCHERECHT



- Wirtschaftliche Zusammenhänge
- Ökonomisches Grundwissen

- Haushalten
- Einnahmen und Ausgaben im Blick behalten
- Überschuldung vermeiden

- Grundlegende Verbraucherrechte
- Verbraucherinteressen durchsetzen
- Bewertung von Information

Quelle: Verbraucherkompetenzen, imug 2018

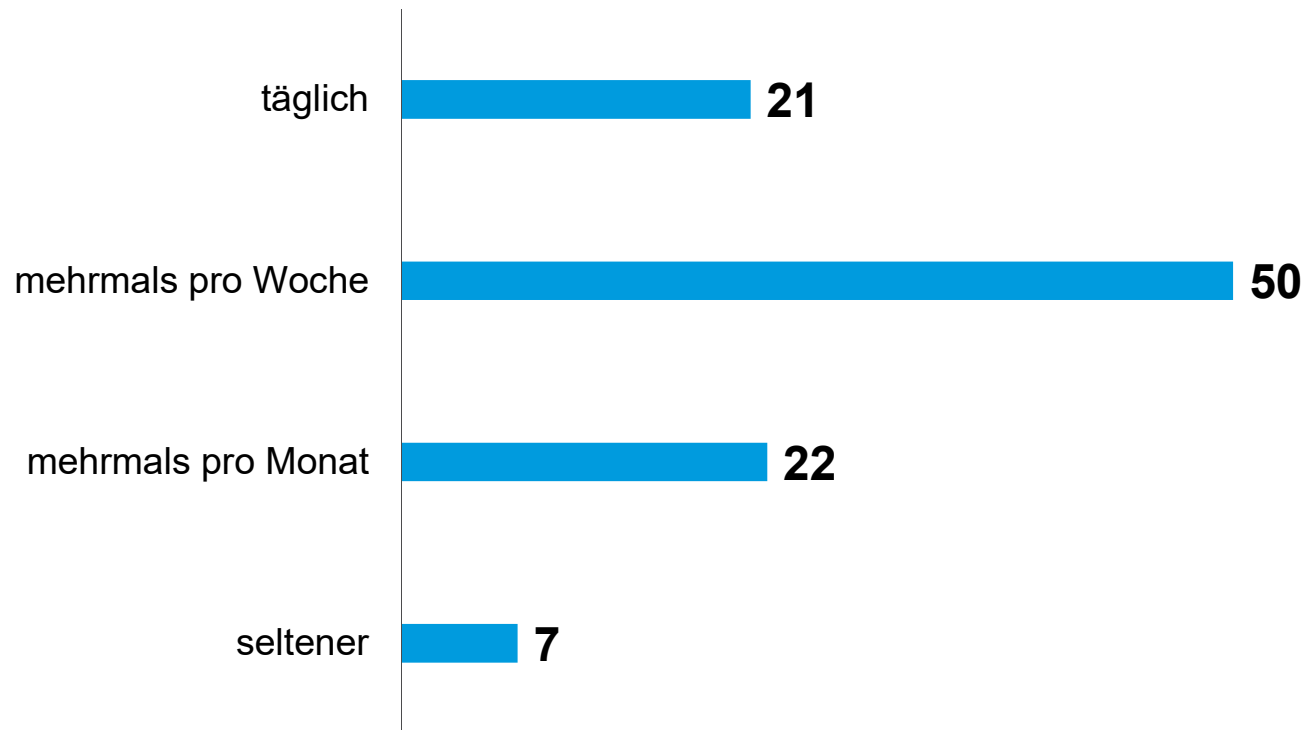
REALITÄT FÜR LEHRKRÄFTE



© Bernd Klutsch/Unsplash, CC 0

- ❖ i.d.R. keine Schulbücher
- ❖ große Anzahl an frei verfügbaren Unterrichtsmaterialien: ~500.000 Materialien (Matthes 2013)
- ❖ Banken stellen drittgrößten Anteil an kostenlosen Unterrichtsmaterialien im Internet (Balcke, Matthes 2018)
- ❖ Herausgeber: Verlage, NGOs, öffentliche Hand, wirtschaftsnahe Organisationen
- ❖ keine verpflichtende Qualitätsprüfung

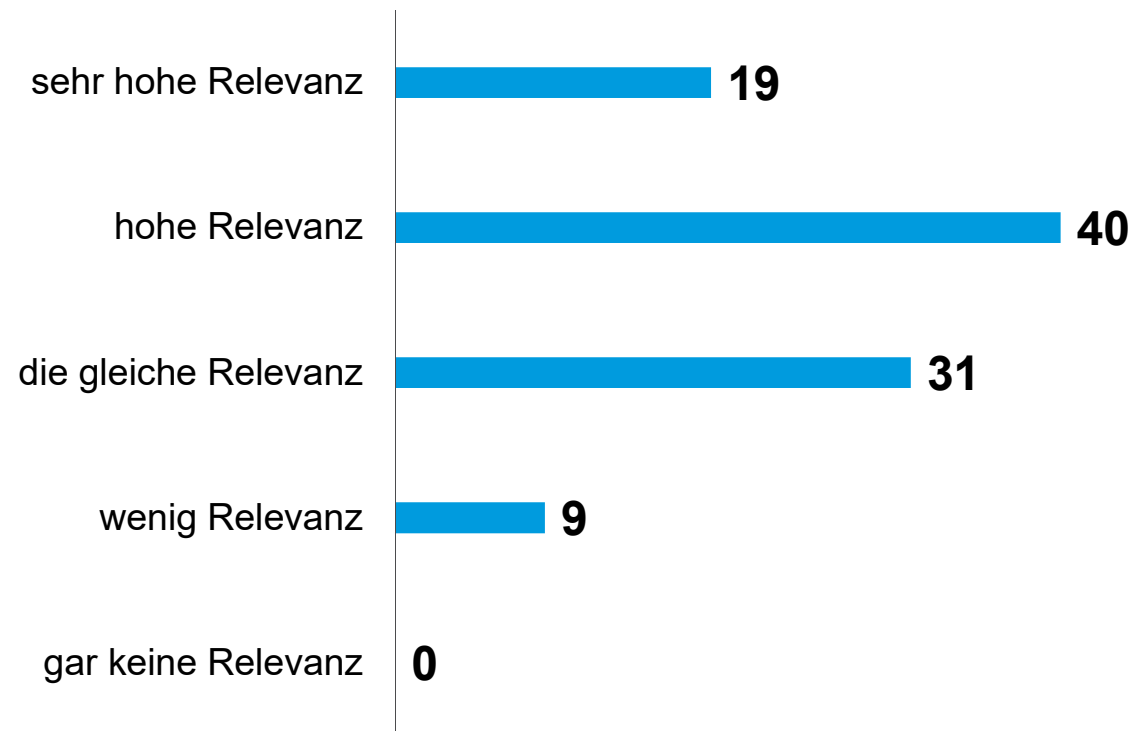
71% der befragten Lehrkräfte verwenden mehrmals pro Woche externe Unterrichtsmaterialien



(n=397) (vzbv 2016)

Wie häufig verwenden Sie externe Unterrichtsmaterialien für Ihren Unterricht?

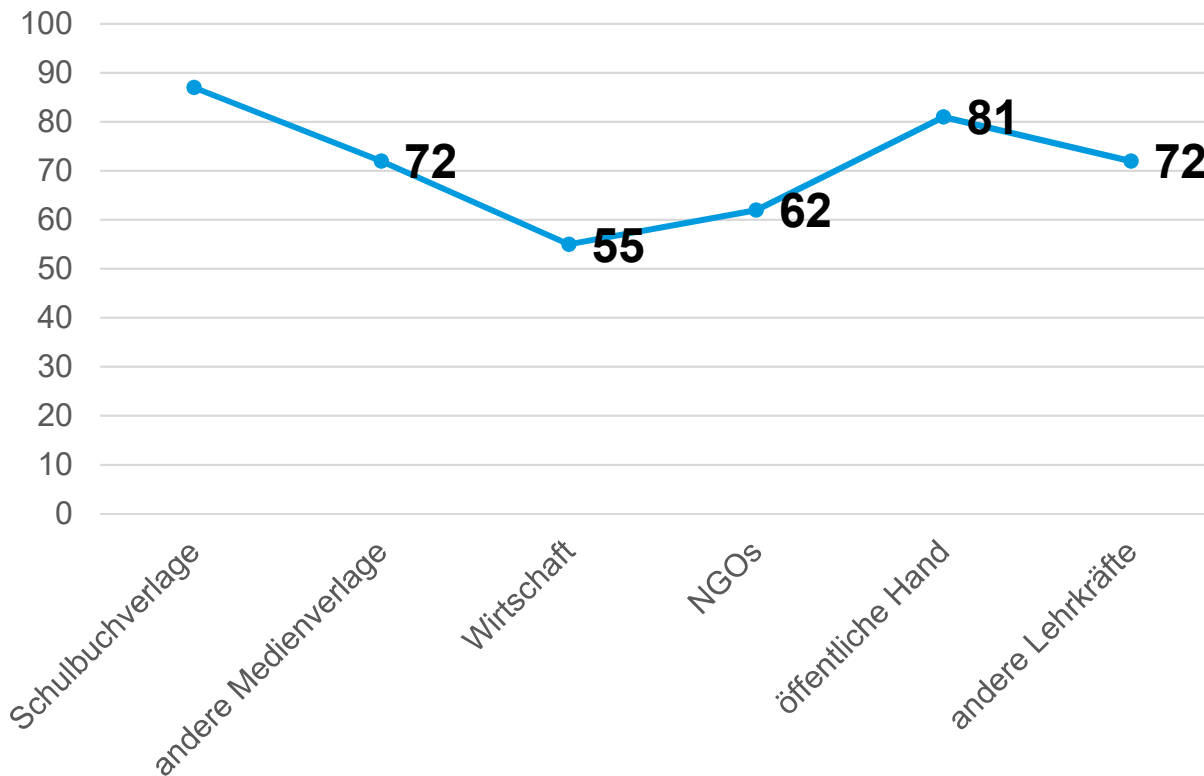
Externe Materialien haben für 90% der Befragten mindestens die gleiche Relevanz wie Schulbücher



(n=397) (vzbv 2016)

Welche Relevanz haben externe Materialien im Vergleich zu regulären Schulbüchern für Ihren Unterricht?

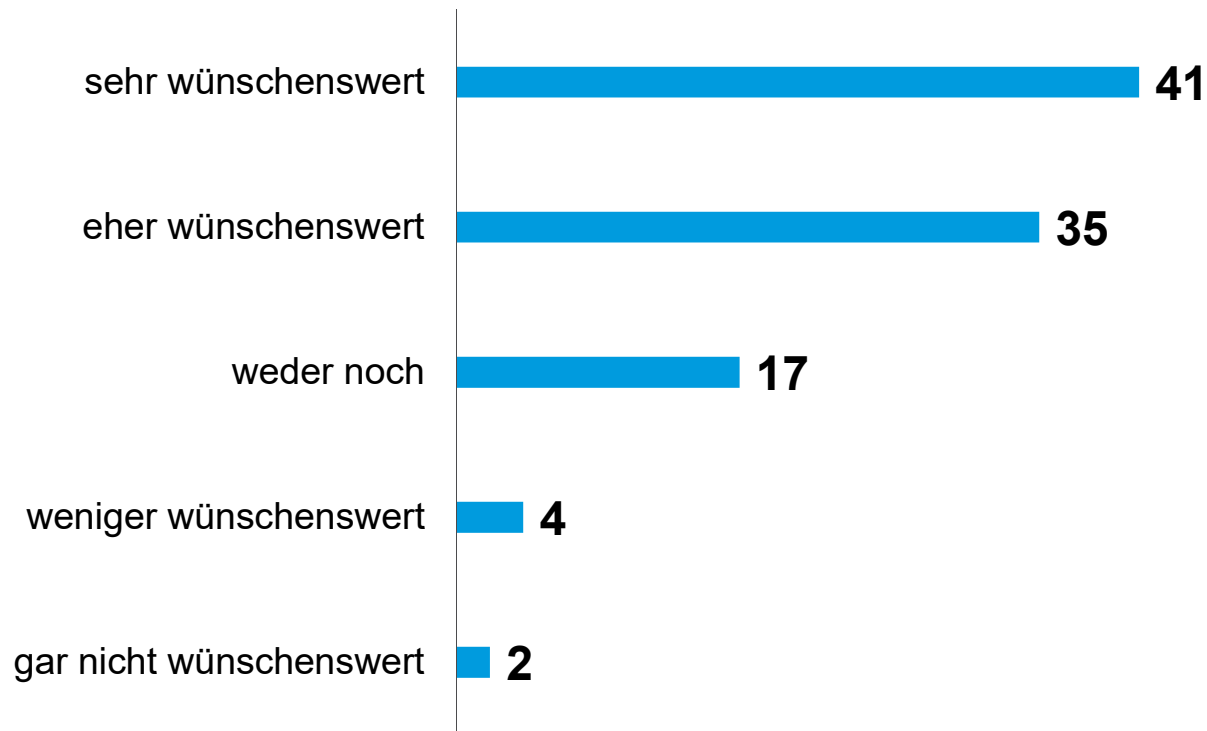
55% haben Vertrauen zu Unterrichtsmaterialien aus der Wirtschaft



(n=397) (vzbv 2016)

Vertrauenswürdigkeit der Anbieter - gesamt

76% halten eine Qualitätsprüfung für «sehr» oder «eher wünschenswert»



(n=397) (vzbv 2016) Inwiefern halten Sie eine Qualitätsprüfung externer Unterrichtsmaterialien für wünschenswert?


QUALITÄTSPRÜFUNG FREIER MATERIALIEN

- ❖ Themen mit hoher Aktualität und häufigen Neuerungen
- ❖ Fachportal: Rechercheplattform für bewertete Unterrichtsmaterialien zu Themen der Verbraucherbildung von verschiedenen Anbietern
- ❖ Unabhängige Expertinnen und Experten prüfen Materialien
- ❖ Reaktivierung des Materialkompass mit Schuljahr 2019/20



❖ www.materialkompass.de

MATERIALKOMPASS



Unterrichtsmaterialien – geprüft von unabhängigen Experten
Finden Sie heraus, welches Material zu Ihrem Unterricht passt

Suchfeld: Sortiert nach Relevanz

1 – 10 von 142

THEMA

- Finanzen**
 - Zahlungsverkehr (43)
 - Umgang mit Geld (Budgetplanung) (86)
 - Online Banking/eCommerce (32)
 - Versicherungen / Private Vorsorge (15)
 - Geldanlage und Sparen (38)
 - Kredite&Finanzierung (35)
 - Schulden (44)
- Medien (53)
- Ernährung (15)
- Nachhaltiger Konsum (25)
- Verbraucherrecht (61)

STUFE

- Primarstufe (26)
- Sekundarstufe I (119)
- Sekundarstufe II (61)

FACH

- Wirtschaft / Arbeitslehre (110)

Finanzen
MONEYCARE – Pass auf dein Geld auf (Modul 4)
Das vierte und letzte Modul dieser Reihe beschäftigt sich auf circa 60 Seiten mit der Königsdisziplin der Finanzkompetenz: mit Finanzdienstleistungen, Banken und Krediten. Wieder werden neben einführenden Texten zu den einzelnen Bausteinen – davon gibt es insgesamt fünf – Arbeitsblätter und

Gesamtbewertung: ★★★★★

[mehr sehen](#)

Finanzen
MONEYCARE – Pass auf dein Geld auf (Modul 3)
Im dritten Modul dieser Reihe geht es in zehn Bausteinen um verschiedene Aspekte des Auskommen mit dem Einkommen im Alltag. Es bietet zahlreiche Hinweise, Umsetzungsvorschläge und Arbeitsblätter für den Unterricht. Im ersten Baustein "Einnahmen und Ausgaben" geht es unter anderem um das bewusste

Gesamtbewertung: ★★★★★

[mehr sehen](#)

Finanzen
MONEYCARE – Pass auf dein Geld auf (Modul 2)
Im zweiten Modul dieser Reihe geht es in neun Bausteinen um Verträge, Rechte und Pflichten als wichtige Aspekte für die Finanzkompetenz – für das Verständnis von Rechtsgeschäften mit ihren Verbindlichkeiten für beide Seiten. Dazu gibt das Material im ersten Baustein eine jugendgerechte Hinführung

BEWERTUNGSPROZESS

- ❖ durch Wissenschaftler entwickeltes Bewertungsraster basierend auf Erkenntnissen von
 - REVIS - Reform der Ernährungs- und Verbraucherbildung an Schulen
 - Bewertungsraster für Unterrichtsmaterialien der Schweizerischen Gesellschaft für Ernährung (SGE)
 - Überarbeitung nach sozialwissenschaftlichen und wirtschaftsdidaktischen Gesichtspunkten
- ❖ unabhängige Experten als Gutachter
 - fachliche Expertise
 - didaktische Expertise
- ❖ transparente Darstellung des Bewertungsprozesses

TRANSPARENTE DARSTELLUNG DER BEWERTUNGSKRITERIEN

❖ Methodik / Didaktik

- Darstellung der Lernziele
- Integration in die Lebenswelt der Schüler
- Kompetenzvermittlung
- Methodenvielfalt und didaktische Aufbereitung

❖ fachlicher Inhalt

- fachliche Richtigkeit
- Kontroversität und Multiperspektivität
- sachgerechte Darstellung

❖ formale Gestaltung

(insgesamt weniger gewichtet)

MATERIALKOMPASS

MONEYCARE – Pass auf dein Geld auf (Modul 4)



Leihst du noch oder sparst du schon? Finanzdienstleistungen, Banken und Kredite
DILAB / Schuldner- und Insolvenzberatung der AWO Spree-Wuhle

- [Direkt zum Unterrichtsmaterial](#)
- [Übersichtsseite des Herausgebers](#)
- [Bewertung als PDF](#)

[Inhaltsangabe](#)

[Kurzbewertung](#)

Expertenbewertung	Bibliografie	Zielgruppe
Indikatoren	Einzelbewertung	
Fachlicher Inhalt:	Sehr gut	<div style="width: 100%; background-color: #92d050;"></div>
Methodik-Didaktik:	Gut	<div style="width: 80%; background-color: #92d050;"></div>
Formale Gestaltung:	Gut	<div style="width: 80%; background-color: #92d050;"></div>
Gesamtbewertung:	Gut	<div style="width: 80%; background-color: #92d050;"></div>
Ausführliche Bewertung		

Gesamtbewertung



Kurzinformationen:

Titel
MONEYCARE – Pass auf dein Geld auf (Modul 4)

Herausgeber
DILAB / Schuldner- und Insolvenzberatung der AWO Spree-Wuhle


Zielgruppe
7. Klasse
8. Klasse
9. Klasse
10. Klasse
Berufliche Bildung

Fächer
fächerübergreifend
Gesellschaftswissenschaften
Politik / Sozialkunde
Wirtschaft / Arbeitslehre
Wirtschaft / Wirtschaftslehre
Hauswirtschaft
Betriebswirtschaft
Arbeitslehre
Sachkunde
Verbraucherbildung

Stufe

MATERIALKOMPASS

Konto und Karte



- [Direkt zum Unterrichtsmaterial](#)
- [Übersichtsseite des Herausgebers](#)
- [Ausführliche Bewertung als PDF](#)


[➤ Inhaltsangabe](#)

[➤ Kurzbewertung](#)

Expertenbewertung	Bibliografie	Zielgruppe
Indikatoren	Einzelbewertung	
Fachlicher Inhalt:	Gut	<div style="width: 75%; height: 10px; background-color: #90ee90; border: 1px solid #ccc;"></div>
Methodik-Didaktik:	Mangelhaft	<div style="width: 0%; height: 10px; background-color: #ccc; border: 1px solid #ccc;"></div>
Formale Gestaltung:	Mangelhaft	<div style="width: 0%; height: 10px; background-color: #ccc; border: 1px solid #ccc;"></div>
Gesamtbewertung:	Ausreichend	<div style="width: 25%; height: 10px; background-color: #90ee90; border: 1px solid #ccc;"></div>

Ausführliche Bewertung

Gesamtbewertung



Ausreichend

★★

Kurzinformationen:

Titel
Konto und Karte

Zielgruppe
9. Klasse
10. Klasse
11. Klasse
12. Klasse
Berufliche Bildung

Fächer
Gesellschaftswissenschaften
Politik / Sozialkunde
Informatik / Technik
Wirtschaft / Arbeitslehre
Wirtschaft / Wirtschaftslehre
Arbeitslehre
Projekttag

Stufe
Sekundarstufe I
Sekundarstufe II

AUSBLICK FÜR QUALITÄTSPRÜFUNG

- ❖ Qualitätsprüfung frei erhältlicher Unterrichtsmaterialien ist notwendig
- ❖ Materialkompass wird sukzessive neu bestückt und weiterentwickelt
- ❖ bietet Struktur für Qualitätsprüfung, leistet einen Service für Lehrkräfte und Anbieter
- ❖ Dient als Wegweiser und Möglichkeit, kritische Materialien im Unterricht zu thematisieren

AUSBLICK FÜR BILDUNGSPOLITIK

- ❖ Sechs Jahre nach dem KMK-Beschluss sind die Strukturen für (finanzielle) Verbraucherbildung nicht ausreichend für umfassenden Kompetenzerwerb
- ❖ Grundlegender Ausbau: Curricula, Aus- und Fortbildung
- ❖ (Finanzielle) Verbraucherbildung darf nicht als Werbung missbraucht werden
- ❖ Leitsatz: Öffnung von Schule: ja! - Werbung: nein!
- ❖ Ein bundesweites Werbeverbot an Schule ist notwendig
- ❖ KMK-Beschluss für eine bundesweite Regelung
- ❖ Länderspezifische Adaption in den rechtlichen Vorgaben

verbraucherzentrale

Bundesverband

Impressum

Verbraucherzentrale

Bundesverband e.V.

Dr. Vera Fricke | Team Verbraucherbildung

Rudi-Dutschke-Str. 17

10969 Berlin

verbraucherbildung@vzbv.de | www.vzbv.de | www.verbraucherbildung.de

© 2019 Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

26. November
2019